

1. Datenschutzhinweis im Zusammenhang mit der Schülerbeförderung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Die Stadt Halle (Saale) vertreten durch den Oberbürgermeister - zentraler Kontakt über das DLZ Bürgerengagement am Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale) bzw. unter 0345 22 10 - verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Fachbereich Bildung.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

Genehmigung/Versagung einer Schülerzeitkarte, des Besonderen Beförderungsdienstes, von Unterrichtsfahrten, von Zuschüssen nach § 71 des Schulgesetzes des Lands Sachsen-Anhalt.

Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs.1 S.1 e DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt) in Verbindung mit § 84 a Abs. 3 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt verarbeitet. Außerdem erklären Sie Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs.1 S. 1a DSGVO.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Zur Erfüllung dieser Aufgabe dürfen Ihre Daten an unsere beauftragten Dienstleister: die Hallesche Verkehrs AG (HAVAG) zur Bereitstellung von Fahrkarten und verschiedene mit besonderer Beförderung beauftragte Unternehmen weitergegeben werden. Dies erfolgt mittels unserem beauftragten Dienstleister IT-Consult GmbH elektronisch. Eine Übermittlung der Daten erfolgt ggf. an das Landesschulamt, die Schulen innerhalb der Stadt Halle (Saale) oder die verschiedenen gerichtlichen Instanzen der Verwaltungsgerichte insofern dies notwendig ist.

Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt unsererseits nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

5. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden von uns bis zur Beendigung der Schulzeit des Kindes gespeichert.

6. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), sowie auf deren Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO). Ferner besteht ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung, soweit diese nicht ausschließlich zur Aufgabenerfüllung erfolgt; ein Recht auf Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Halle (Saale), ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg, Tel. 0391 81803-0, E-Mail: poststelle@fd.sachsen-anhalt.de, Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de.

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, ist diese stets zukunftswirksam widerruflich.

7. Pflicht zur Angabe von Daten

Die Zurverfügungstellung Ihrer Daten ist für die Bearbeitung der Anträge auf Schülerbeförderung erforderlich.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann keine Fahrkarte zur Verfügung gestellt werden, kein besonderer Beförderungsdienst zur Verfügung gestellt werden oder es kann keine Erstattung von Fahrtkosten erfolgen.

Wenn Sie die Internetseite www.halle.de besuchen und Onlineangebote nutzen, werden Daten Ihres Internetbrowsers an den Anbieter der Seite übermittelt, so auch bei Aufruf von www.halle.de an den IT-Dienstleister IT-Consult Halle GmbH. Nähere Erläuterungen finden Sie unter <http://www.halle.de/de/Datenschutz/>.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie von unserem Datenschutzbeauftragten, Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale) Tel.: 0345 221 4698, E-Mail: datenschutz@halle.de, welchen Sie gern bei Fragen kontaktieren können.